

Anwendungsblatt

Glatzen

Art. Nr. 500009 - 500012

Zur Auswahl:

Transparent – dünn oder universal

Hautfarben – dünn oder universal

Anwendungsbereiche:

Zur Erstellung eines „Kahlkopfes“ oder zum Abdecken der Haare vor Gips- und Silikon-Abdrücken.

Sicherheitsratschläge:

Produkt immer dunkel lagern, vor Überwärmung schützen.

Die Verwendung von Aceton auf der Haut zum Anlösen der Glatzenüberhänge verursacht Hauttrockenheit, da es die Haut entfettet. Deshalb sollte man betroffene Stellen nach Kontakt eincremen.

Inhalation größerer Dosen erzeugt Bronchialreizung, Müdigkeit und Kopfschmerz. Sehr hohe Dosen wirken narkotisch, daher ist Aceton auf eigene Gefahr anzuwenden.

Verwendung:

Sie brauchen: 1 Glatze nach Wunsch

Mastix oder Spezialkleber

Aceton

Wattestäbchen

Gegebenenfalls Mittel zum Fixieren der Haare des Models

Arbeitsschere (scharf damit sie die Glatze fein schneidet)

1. Fixieren Sie die Haare des Models, bei kurzem Haar reicht es die Haare mit festem Haargel, unserem ProSquat oder Haarschaum anzulegen. Bei langem Haar hängt es davon ab, ob der Nacken zu sehen ist oder nicht. Die Haare können entweder zum Zopf im Nacken zusammengenommen werden und unten aus der Glatze heraus gelassen werden oder die Haare müssen auf dem Kopf möglichst ohne Haarnadeln (da diese die Glatze einstechen) fixiert werden. Tipps dazu geben wir auch gern persönlich am Telefon oder vor Ort. Die Haare müssen aus dem Gesicht und von der Kontur fest weg gelegt sein, damit sie hinterher nicht mit dem Hautkleber angeklebt werden.

2. Wird der Spezialkleber verwendet so wird nun einmal entlang der Haarkontur auf der Stirn bis in den Nacken der Kleber aufgestrichen. Je nach Arbeitsweise kann man auch Stück für Stück entlang der Partie an der man gerade arbeitet auftragen, es empfiehlt sich jedoch an der Stirn zu beginnen. Der Spezialkleber muss nun kurz abtrocknen, sobald er trocken ist wird er durchsichtig. Dauert dies zu lange kann man mit dem Fön nachhelfen.
3. Je nach Arbeitsablauf wird die Glatze nun aufgesetzt und befestigt. Um den Nacken möglichst faltenfrei zu bekommen soll das Model beim Ankleben den Kopf in den Nacken legen.
4. Die überstehenden Glatzenreste werden nun mit einem in Aceton getränkten Wattestäbchen abgelöst. Aufpassen, dass kein Aceton auf die Glatze tropft oder zu viel von der Klebefläche mit abgelöst wird. Entlang des Ohres kann man auch schon vorher mit der Schere den Ohrbogen ausschneiden.
5. Die Glatze kann nun mit beliebiger Schminke eingeschminkt werden.

Ablösen und Reinigen:

Beim Ablösen sollte vorsichtig vorgegangen werden, da das Ablösen ziehen kann.

Am Besten geeignet ist hierzu unser ProsSar Klebstofflöser. Einen Wattebausch mit ProsSar tränken und vorsichtig von den Rändern der Glatze im Nacken beginnend anfangen zu lösen.

Glatzensonderanfertigungen in anderer Dicke oder Farbe sind jederzeit möglich, für Sonderanfertigungen muss je nach Stückzahl allerdings eine längere Produktionszeit mit eingeplant werden.